

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1983	1
Vorwort 1937	6
Einleitung	9
I. Das Thema	9
II. Zur Vorgeschichte	13
III. Grundlagen	19
IV. Leitgedanken	21
1. <i>Wissenschaft und Einsicht</i>	21
2. <i>Formale und formative Prinzipien</i>	22
3. <i>Mißdeutungen des Ordnungsgedankens</i>	23
4. <i>Forschungsrichtung und Forschungsfeld</i>	26
5. <i>Der Kampf um die Pflicht</i>	26
6. <i>Um das personale Recht</i>	30
7. <i>Die Rechtfertigungsforderung</i>	31
8. <i>Das Idealrecht</i>	32
9. <i>Idealrecht und Gerechtigkeit</i>	35
10. <i>Die Idee einer allgemeinen Praktologie</i>	36
V. Philosophie der idealen Ordnungen und gesetzesfreie Ethik	37
VI. Zum Aufbau der Arbeit	37
VII. Zur Methodik	39

Erster Teil Von den idealen Ordnungen überhaupt

Erstes Kapitel Das ideale Sollen

I. Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands	43
II. Die Struktur des idealen Sollens	47
III. Fehlaufassungen	53
IV. Gesollter Seinsverhalt und Sollideal	59
V. Vorstufen des idealen Sollens	64

VI

VI. Arten des idealen Sollens	67
1. Sollensarten verschiedener Intensität (<i>Dringlichkeit</i>)	67
2. <i>Außerzeitliches und zeitunterworfenen Sollen</i>	68
3. <i>Unbedingtes und bedingtes Sollen</i>	71
4. <i>Eindeutiges und alternatives Sollen</i>	73
5. <i>Reines und wirklichkeitsbezogenes Sollen</i>	74
6. <i>Das aktuelle ideale Sollen</i>	78
7. <i>Abstraktes und konkretisiertes Sollen</i>	79
8. <i>Strukturunterschiede im gesollten Seinsverhalt</i>	81
9. <i>Allgemeines und besonderes Sollen. Berufenheit</i>	88
10. <i>Positives und negatives Sollen</i>	89
11. <i>Sollensarten mit und ohne Fundierung in Existenzialsollen</i>	90
12. <i>Höheres und niederes Sollen</i>	91
13. <i>Fundamentalsollen und Perfektionalsollen</i>	91
14. <i>Abgeleitetes (technisches) und unabgeleitetes (außertechnisches) Sollen</i>	92
15. <i>Prinzipales und subsidiäres Sollen</i>	93
VII. Die graphische Symbolisierung des idealen Sollens	94
VIII. Ethisches und außerethisches Sollen	95

Zweites Kapitel Das ideale Nichtsollen (Nichtdürfen)

I. Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands	101
II. Die Struktur des idealen Nichtsollens	102
III. Fehlauffassungen	105
IV. Ideales Nichtsollen, gegenidealer Seinsverhalt und konkretes Gegenideal	107
V. Vorstufen und Arten des idealen Nichtsollens	108

Drittes Kapitel Das ideale Dürfen

I. Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands	110
II. Die Struktur des idealen Dürfens	111
1. <i>Das allgemeine ideale Dürfen</i>	111
2. <i>Das ideale Freidürfen</i>	113
3. <i>Dürfen und Möglichkeit</i>	114
III. Fehlauffassungen	115
IV. Der gedurfte Seinsverhalt und das Darfbild	116
V. Vorstufen und Arten des idealen Dürfens	117

Viertes Kapitel
Das System der idealen Ordnungsgebilde

I. Zusammenhang und System der idealen Ordnungsgebilde	122
II. Die graphische Symbolisierung des Systems	124

Fünftes Kapitel
Sein und Seinsart der idealen Ordnungsgebilde

I. Sein und Seinsart	128
II. Die Seinsart der Idealverhalte	131
III. Die Seinsart der idealen Seinsverhalte	135
IV. Die Seinsart der konkreten Ideale	136

Sechstes Kapitel
Zur Erkenntnislehre der idealen Ordnungsgebilde

I. Die Erkenntnis der Idealverhalte	137
II. Die Erkenntnis der idealen Seinsverhalte, konkreten Ideale und allgemeinen idealen Ordnungsgebilde	139
III. Der ideale Ordnungssinn	141
IV. Die Erscheinungsweisen der idealen Ordnungsgebilde	142

Siebttes Kapitel
Die Gründe der idealen Ordnungsgebilde

I. Sinn und Recht einer Begründung der idealen Ordnungsgebilde	145
II. Die Wesensgründe der Idealgebilde überhaupt	147
III. Die zureichenden Wesensgründe der idealen Ordnungsgebilde	155

Achtes Kapitel
Idealer Anspruch und Gegensatz

I. Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands	159
II. Die Struktur des idealen Anspruchs und Gegensatzes	160
III. Arten des idealen Anspruchs und Gegensatzes	162
IV. Die Gründe des idealen Anspruchs und Gegensatzes	164

Neuntes Kapitel
Ideale Ordnungsgebilde und Ethik

I. Ethisches Verhalten und ideale Ordnungsgebilde	166
II. Ethischer Wert und ideale Ordnungsgebilde	167

Zweiter Teil
Von den ethischen Vollkommenheitsordnungen
und ethischen Grundordnungen

Einleitung: Der Begriff der ethischen Vollkommenheits- und Grundordnungen	171
I. Ethische Vollkommenheitsordnungen	171
II. Ethische Grundordnungen	173

Erstes Kapitel
Das ethische Grundsollen

I. Die Struktur des ethischen Grundsollens	174
II. Die ethische Pflicht	175
III. Vorstufen und Arten des ethischen Pflichtsollens	178
IV. Anderweitige Pflichteinteilungen	179
V. Die ethische Schuld	180
VI. Ethische Verantwortung	182

Zweites Kapitel
Das ethische Grund-Nichtsollen

I. Die Struktur des ethischen Grund-Nichtsollens	185
II. Arten des ethischen Nichtsollens	186

Drittes Kapitel
Das ethische Grunddürfen

I. Die Struktur des ethischen Grunddürfens	188
II. Ethisches Grunddürfen und Befugnis (Berechtigung)	189
III. Arten des ethischen Grunddürfens	190

Viertes Kapitel
Das System der ethischen Grundordnungsgebilde

I. Zusammenhang und Universalität der ethischen Grundordnungsgebilde	193
II. Die innere Einstimmigkeit der ethischen Grundordnungen	194

Fünftes Kapitel
Die Seinsart der ethischen Grundordnungsgebilde

Sechstes Kapitel
Zur Erkenntnislehre der ethischen Grundordnungsgebilde

I. Die Erkenntnis der ethischen Grundordnungen und ihrer Arten	198
II. Die Erkenntnis von Schuld und Verantwortung	199
III. Zur Erscheinungslehre der ethischen Grundordnungsgebilde	199

Siebttes Kapitel
Die Gründe der ethischen Grundordnungsgebilde

I. Der zureichende Grund des ethischen Grundsollens	202
II. Der zureichende Grund des ethischen Grund-Nichtsollens	205
III. Der zureichende Grund des ethischen Grund-Freidürfens	205
IV. Das System der zureichenden Gründe für die ethischen Grundordnungsgebilde	206
V. Abweichende Begründungen der ethischen Grundordnungsgebilde	207

Achstes Kapitel
Ansprüche und Gegensprüche auf dem Gebiet der ethischen Grundordnungen

Neuntes Kapitel
Ethische Grundordnungen und Ethik

Exkurs: Das Problem des ethischen Pflichtenkonflikts	
I. Tragweite und Feld des Problems	213
II. Ethischer und außerethischer Pflichtenkonflikt	214

Dritter Teil

Von den idealen Sozialordnungen

I. Außersoziale und soziale ideale Ordnungen. Individualethik und Sozialethik	221
II. Das soziale Ideal	222
III. Die sozialetischen Vollkommenheitsordnungen	222
IV. Die sozialetischen Grundordnungen	223
V. Das System der sozialetischen Ordnungsgebilde	226
VI. Erkenntnisweise und zureichende Gründe	227

Vierter Teil

Vom Idealrecht

I. Das Recht und die idealen Ordnungen	229
II. Das prinzipale nonpositive Idealrecht	230
III. Das subsidiäre nonpositive Idealrecht	232
IV. Der Zwang im Recht	234
V. Das positive Idealrecht	236
VI. Positives Recht und Idealrecht	239
VII. Idealrecht und Ethik	240
VIII. Idealrecht und Naturrecht	244
IX. Idealrecht und "richtiges Recht"	247
X. Idealrecht und "apriorisches Recht"	248

Zusammenfassung und Schluß	249
-----------------------------------	-----

Sachverzeichnis	255
------------------------	-----

Namenverzeichnis	259
-------------------------	-----